

geschlossen, und die Anlage ist voll belegt. Auch in diesem Falle wurden uns durch die Autorenkontrollure vom Projektierungsbüro Altenburg starke Vorwürfe gemacht. Zu bemerken ist noch, daß wir bei der veränderten Technologie kaum 50 Prozent der ursprünglich geplanten Holzmenge verbrauchen.

In der pflanzlichen Produktion ist die Durchsetzung einer neuen Organisation der Feld- und Futterwirtschaft eine wesentliche Frage. Entsprechend dem Plan zur Bodenfruchtbarkeit wurde der Futteranbau im Betrieb so konzentriert, daß unmittelbar um die Objekte, in geringster Entfernung zu den Siloanlagen und Ställen, der Mais und Futterroggen in einer speziellen Maisfruchtfolge angebaut wird. Durch die unterschiedlichen Boden- und Feuchtigkeitsverhältnisse wurde eine grundlegende Überarbeitung der gesamten Fruchtfolge nach den günstigsten natürlichen Standort- und Produktionsbedingungen der einzelnen Pflanzen notwendig.

Abschließend möchte ich bemerken, daß der Umfang der Berichterstattung, des Rechnungswesens und des Vertragswesens laufend gestiegen ist, so daß den verantwortlichen Funktionären viel zuwenig Zeit für die operative Leitung der Produktion bleibt. In diesem Zusammenhang müssen wir feststellen, daß der Anteil der nicht in der Produktion Beschäftigten ständig wächst. Wenn manches vereinfacht würde, wäre der ökonomische Nutzeffekt noch höher.

*Werner Richter*, Parteiorganisation des Instituts für Arbeitsökonomik und Arbeitsschutzforschung, Dresden: Genossinnen und Genossen! Unsere Partei und Regierung bemühen sich ständig, den Wohlstand der Werktätigen der DDR zu erhöhen. In seinem bedeutungsvollen Referat hat unser verehrter Genosse Walter Ulbricht eindringlich darauf hingewiesen, daß die grundlegende Voraussetzung für die Hebung des Lebensniveaus eine ständig steigende Produktion auf der Grundlage des raschen und ununterbrochenen Wachstums der Arbeitsproduktivität ist. Die wissenschaftliche Gründlichkeit, mit der diese Problematik vor den Genossen Delegierten dargelegt wurde und in allen Dokumenten des Parteitages zum Ausdruck kommt, läßt keinen Zweifel zu, auf welche Kernfrage sich die Partei in ihrer Führungstätigkeit konzentrieren muß.

Besonders beeindruckt hat mich als jungen Genossen — der an einem wirtschaftswissenschaftlichen Institut tätig ist —, wie klar und leidenschaftlich Genosse N. S. Chruschtschow von unserem Sieg an der Front